



LET IT FLOW

Webtec hat einen neuen Laufzeitmesser entwickelt, der gut geeignet ist für die zentrale Verwaltung und Vermietung spezieller Anbaugeräte für Bau- und Landmaschinen auf Basis der geleisteten Arbeitsstunden. Die Aktivierung erfolgt, sobald der Laufzeitmesser von Hydrauliköl durchströmt wird. Auch ein Restdruck im System mache dem RFS200 nichts aus, so der Hersteller. Die genaue Durchflussmessung wird innerhalb einer Blende durch die Bewegung eines magnetischen Kolbens, welcher gegen eine Feder arbeitet, erfasst. Der RFS200 ist auf Durchflussmengen von bis zu 200 l/min und einen Maximaldruck von 420 bar ausgelegt. Er ist für Hydraulik-Mineralöle nach ISO 11158 geeignet und verträgt Fluidtemperaturen von -40 °C bis 100 °C.



HEISSER REIFEN

Wer den sprichwörtlich heißen Reifen fährt, sorgt tatsächlich für mehr Verschleiß am Pneu. Um das zu vermeiden, messen Systeme die Reifentemperatur. Ähnlich auch das neue *Smart Tyre Saving System*, das Liebherr für seine Reachstacker entwickelt hat. Nur: Statt auf Sensoren zur Überwachung der Temperatur zu setzen, schätzt das System die Temperatur in Abhängigkeit von der Achslast und der Geschwindigkeit des Reach-

stackers. Wenn „kritische“ Temperaturen erreicht werden – das ist der Zeitpunkt, an dem laut Unternehmen der Reifenverschleiß übermäßig zunimmt – drosselt das System automatisch kurzzeitig die Geschwindigkeit des Fahrzeugs, damit die Reifen abkühlen können. Die Geschwindigkeit des Reachstackers wird wieder erhöht, sobald die Temperaturen wieder ein normales Niveau erreicht haben.

KLICK GEMACHT

In der Systemwelt von Sortimo gibt es als jüngsten Neuzugang *Pro Click*-Werkzeugtaschen und Werkzeuggürtel. Mit ihnen lassen sich Werkzeuge und Arbeitsmaterialien direkt am Körper tragen, und dennoch lassen sie sich dabei mit nur einem Klick wechseln. Das Wichtigste: Die Hände bleiben dabei frei. Dies ist ein wichtiger Sicherheitsaspekt für alle Gewerke, die viel über Kopf arbeiten, auf Leitern oder Bühnen stehen oder sich in schwindeligen Höhen auf Gerüsten oder Dächern bewegen. Und auch am Boden dürfte es von Vorteil sein, die Materialien stets am Körper in Hüfthöhe griffbereit zu haben. Pro Click ist ab Mitte April 2021 lieferbar. Die ProClick Produktpalette wie auch vergünstigte Startersets können ab sofort auf mySortimo.de/ProClick bestellt werden.



GEFAHR GENANNT, GEFAHR GEBANNT I

Alle, die in ihrem Arbeitsalltag mit Gefahrstoffen zu tun haben, müssen das Regelwerk der TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“ beachten. Die Novelle enthält keine großartigen Änderungen, eine Durchsicht wird aber empfohlen. Denn es kann gut sein, dass Anwender eine Aktualisierung ihrer Gefährdungsbeurteilung vornehmen müssen. Auch betriebsinterne

Schulungsunterlagen müssen entsprechend auf den neusten Stand gebracht werden. Für Nutzer von Elektromotoren interessant: Lithium-Batterien werden in der TRGS 510 ab sofort als Lagermedium mit „produktspezifischer Gefährdungserhöhung“ geführt. Die neuen TRGS 510 finden Sie auf der Homepage der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) unter www.baua.de.

GEFAHR GENANNT GEFAHR GEBANNT II

Gefahrstoffdepots sind eine sichere und kompakte Lösung für all jene Unternehmen, die Gefahrstoffe in Kleingebinden, Fässern oder IBC (Gittertanks) wirtschaftlich und platzsparend lagern müssen. Um die Kundenbedürfnisse für die gesetzeskonforme Lagerung kleinerer Mengen an Gefahrstoffen noch besser abdecken zu können, haben die Ingenieure von Denios die bewährten Polysafe-Depots aus Kunststoff um einige neue Modelle ergänzt. So gibt es nun Depots für die Lagerung von ein oder zwei Fässern à 200 Liter, wahlweise ausgestattet mit Flügeltüren oder platzsparendem Rollladen.

